

24. Juli 1934

Au.

421

Herrn Dr. W. Feilchenfeldt, Haus Paul Cassirer & Co., Amsterdam
Keizersgracht 109.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Vor der Abreise nach Paris zur Bereinigung der letzten Einzelheiten für unsere Corot-Ausstellung, zu der nun auch die Beteiligung des Louvre mit einer Anzahl von Gemälden und Zeichnungen in Aussicht steht, was für die Durchführung der Ausstellung entscheidend ist, möchte ich Sie höflich bitten, an der Veranstaltung durch Ueberlassung Ihres Besitzes an Werken von Corot ebenfalls mitzuwirken.

Der französische Privatbesitz beteiligt sich in weitem Masse, ebenso ausser dem Louvre das Museum in Reims. Die Ausstellung steht unter dem Patronat des französischen Gesandten in Bern und wird in seiner Anwesenheit, wahrscheinlich auch mit Teilnahme von Monsieur Verne, Generaldirektor des Louvre und Monsieur Paul Jamot, Konservator des Museums in Reims, am 9. August eröffnet werden.

o/

Ich denke Mitte der nächsten Woche wieder in Zürich zu sein und würde mich sehr freuen, Ihre Zusage im Kunsthaus vorzufinden. Die Spedition hin und her wird durch das Kunsthaus

und Dona Vallobone besorgt, ebenso die Versicherung vom

Augenblick, da die Bilder ihren Standort verlassen bis zur

Wir erhielten heute vorübergehend als Post Sendung Rückgabe an die Eigentümer. Kunsthaus

für die Ausstellung Pauline Corot

In ausgezeichneter Hochachtung:

Henrietta de Quimper

Kunstpreis netto Fr. 1000.

Werkstoffe Fr. 81000.

Ihrer Mitteilung vom 10. August Direktor des Zürcher Kunsthauses

Zürich, den 11. Aug. 1934

5661

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor

[Handwritten Signature]